

# Informationen für die Freunde und Mitglieder der Schule des Hörens e.V. und der Initiative Hören e.V.

Im Auftrag der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung hat die Schule des Hörens das PC-Spiel „Radio 108,8“ für Kinder ab 10 Jahren entwickelt.

Im März 2004 stellten Bundessozialministerin Ulla Schmidt, Botschafterin der Initiative Hören, sowie Dr. Elisabeth Pott, Direktorin der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung und Prof. Karl Karst, Vorsitzender der Initiative Hören, das PC-Spiel im Kölner Schokoladenmuseum erstmals der Öffentlichkeit vor. Schon im Dezember 2004 war „Radio 108,8“ über 30.000 Mal ausgegeben. Der ersten Auflage (50.000 Exemplare) soll in 2005 eine weitere folgen.

Wir freuen uns sehr über den Erfolg von „Radio 108,8“ bei den Kindern, denen wir auf diesem Wege die Bedeutung des Hörens und die Notwendigkeit des Schutzes der Ohren nach dem Motto der Schule des Hörens „Prävention durch Faszination“ spielerisch nahe bringen können.

Dass unser PC-Spiel nach einer umfassenden Qualitätsprüfung durch das Institut für Bildung und Medien der Gesellschaft für Pädagogik und Information e.V. (GPI) in Berlin mit dem Comenius-Qualitätssiegel ausgezeichnet wurde, bedeutet eine hohe Anerkennung, über die wir uns ebenfalls sehr freuen.



Über Konzeption und Struktur des Spiels, das unter [www.radio108komma8.de](http://www.radio108komma8.de) auch im Internet vertreten ist, informieren die folgenden Beiträge.

Viel Spaß bei der Lektüre wünscht Ihre

**Helga M. Kleinen**

## Prävention mit modernen Mitteln

### Zu Konzept und Aufbau des PC-Spiels „Radio 108,8“



Ausgangspunkt für dieses Projekt war die Überlegung, Kinder und Jugendliche noch vor der heißen Disko-Phase mit dem Thema Hören/Lärm zu erreichen. Dabei sollten die Jugendlichen ganz bewusst nicht über Pädagogen oder Eltern angesprochen, sondern gezielt durch ein altersgerechtes, modernes Medium und ein spannendes Thema direkt erreicht werden.



Der Jugendsender „Radio 108,8“



Das PC-Spiel „Radio 108,8“

„Gerade leise Dinge!“ Prof. Karst machte damit auf das gesellschaftlich und kulturgeschichtlich tradierte Missverständnis des Begriffs „Laut-Stärke“ aufmerksam. Die Gleichsetzung von „laut“ und „stark“, die ganz offenkundig in vielen Köpfen stattfindet, sei vor allem bei wenig informierten Jugendlichen folgenschwer. Wenn allein schon diese Erkenntnis nachvollziehbar in das Bewusstsein von Jugendlichen einfließt, wird sich das bemerkbar machen: Ihre Produktion von Lautstärke wird sich ebenso von selbst verringern wie ihre Neigung zur Rezeption von lauter und schädlicher Musik.

auf Kinder und Jugendliche ausübt. Und „Radio machen“ ist für Kinder und Jugendliche nach wie vor eine aufregende und spannende Sache. Die kreative und sinnliche Gestaltung des modernen Mediums CD-ROM und eine attraktive Rahmenhandlung machen es möglich, Kinder und Jugendliche zu interessieren und ihre Ohren auch für präventive Botschaften zu öffnen. „**Auch leise Dinge können stark sein**“, sagte Karl Karst, Impulsgeber für dieses Projekt, 1998 in einem Interview für das Nachrichtenmagazin Focus,



Die Kinder können ein eigenes Logo für Ihren Sender auswählen und einen Trailer selber abmischen



Tontechniker Jürgen in seinem Studio

10 - 12 Jährige sind begeisterungsfähig und haben Spaß an Spiel und Experiment. Gleichzeitig verfügen Sie bereits über ein angemessenes kritisches (auch selbstkritisches) Bewusstsein. Aufgabe des Projektes war es, ein Spiel zu entwickeln, das sich mit herkömmlichen Spielen des Marktes messen kann – und dennoch die zentralen Informationen nachhaltig vermittelt. Bei dem (durch traditionelle Didaktik) sehr belasteten Thema „Lärm“ war es unabdingbar, den Bereich des Hörens so sinnlich und sinnhaft in den

Vordergrund zu stellen, dass die Ohren (und die Augen) der Jugendlichen sich öffnen. Das gesamte Spiel sollte durch graphische und akustische Gestaltung eine emotionale und sinnliche Anziehungskraft entwickeln, die dazu einlädt, sich immer wieder aufs Neue mit dem Thema zu beschäftigen.

Informationen verstecken sich sowohl in den Aufgabenstellungen als auch in den Spielen und Abenteuern. Mal sind sie als



Ein großes Archiv, das auch für Lehrer und Eltern nutzbar ist, befindet sich ebenfalls auf der Spiel-CD.

## Initiative Hören

Wissensfragen getarnt, mal werden sie durch das unmittelbare Erleben vermittelt. Der Nutzer kann experimentieren, Klänge erzeugen, Geräusche raten, Musik machen oder sich fachlich informieren und Spiele spielen. Was immer auch geschieht – in jeder Ebene wird das Thema vermittelt und emotionale Erfahrung ermöglicht. Ebenfalls erlaubt ein Index das Auffinden von Stichwortinhalten, die in einem umfassenden Archiv zusammengefasst sind. Dieses Archiv ist bewusst auch unabhängig vom Spielverlauf zu erreichen, so dass Jugendliche (aber auch Lehrer und Eltern) auf die dort befindlichen Informationen auch neben und nach der Spielphase zugreifen können.

## Comenius-Siegel für das PC Spiel „Radio 108,8“

Nach der Auszeichnung für die beiden Olli Ohrwurm-Materialien durch den Verband der Deutschen Schulmusiker („Empfehlung“ des VdS), freuen wir uns über die Verleihung des **Comenius-Siegels** für das PC-Spiel „Radio 108,8“, das die Schule des Hörens in Kooperation mit der Initiative Hören für die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung entwickelt hat.

Die Comenius-Auszeichnung ist der älteste europäische Bildungsmedienpreis für didaktisch herausragende Multimediaprodukte. Unter Anwendung spezifischer Testkriterien des Institutes für Bildung und Medien der Gesellschaft für Pädagogik und Information e.V. (GPI) werden die nominierten Medien intensiv geprüft. Mit der Stiftung der Comenius-Auszeichnungen, die seit 1995 durch das Institut für Bildung und Medien der (GPI) in Berlin verliehen werden, fördert die GPI pädagogisch, inhaltlich und gestal-



terisch herausragende didaktische Multimediaprodukte und Bildungsmedien. Mit der Zuerkennung des Comenius-Siegels für das **PC-Spiel „Radio 108,8“** wird ihm eine solche herausragende Qualität bescheinigt.

Die Auszeichnung wurde im Rahmen einer Festveranstaltung im Haus des Deutschen Handwerks in Berlin feierlich verliehen.

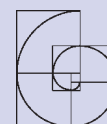
*Damit sich noch viele Kinder spielerisch mit dem Thema Hören auseinandersetzen können, wird in diesem Jahr eine zweite Auflage produziert.*

### Weitere Informationen unter:

[www.radio108komma8.de](http://www.radio108komma8.de)  
[www.initiative-hoeren.de](http://www.initiative-hoeren.de)  
[www.schule-des-hoerens.de](http://www.schule-des-hoerens.de)

### Kostenlose Bestellung über:

[www.radio108komma8.de](http://www.radio108komma8.de)  
 per Mail: [order@bzga.de](mailto:order@bzga.de)  
 per Post: BZgA, 51101 Köln



Schule des Hörens  
 Marienstraße 3, 50825 Köln  
 Tel. (0221) 9553367  
 Fax (0221) 9553343  
[post@schule-des-hoerens.de](mailto:post@schule-des-hoerens.de)  
[www.schule-des-hoerens.de](http://www.schule-des-hoerens.de)